



INSTITUTE FOR PLANETARY SYNTHESIS

UNIVERSITY FOR PLANETARY SYNTHESIS

P.O. BOX 128 - CH 1211 GENEVA 20

Email: ipsbox@ipsgeneva.com, site: <http://www.ipsgeneva.com>

Tel. +41-022-733.88.76 Fax +41-022-733.66.49

RUNDBRIEF NR. 91

Mai-August 2001

Erfolgszeichen für rechte menschliche Beziehungen!

"Schätzungsweise eine von fünf Person nimmt an irgendeiner Form einer Zivilgesellschafts-Organisation teil." (zitiert aus dem Bericht 2000 über menschliche Entwicklung, S. 5) Mehr als eine Milliarde Menschen haben ihr Denken und ihr Leben neu auf das Gemeinwohl ausgerichtet. Ist dies nicht ein gutes Zeichen?

Philosophen und Erzieher, Ökonomen und Geschäftsleute, alle beginnen darüber zu sprechen, die Menschen an erste Stelle zu setzen, über die Priorität, die der Mensch vor dem Profit hat, über die Notwendigkeit einer Kultur des Friedens statt der Gewalt und Ausbeutung. Globale Kampagnen für Abrüstung, Umweltschutz, soziale und ökonomische Gerechtigkeit bekommen immer mehr Anhänger. Ein Beispiel dafür ist die weltweite Kampagne für Friedenserziehung, die vom Den Haager Friedensappell lanciert wurde (<http://www.ipb.org>). Die heilenden Kräfte des Menschen werden zunehmend erkannt.

Kein Wunder, dass so viele Konflikte und Kriege überall auf der Welt finanziert werden. Die einzige Hoffnung jener, die um jeden Preis an der Macht bleiben wollen, ist es, zu teilen. Ihre Instrumente sind all jene, die sich von Hass und Vorurteil irreführen lassen. Diese Leute werden unterstützt und in Machtpositionen gebracht, wo sie den grösstmöglichen Schaden anrichten können. Doch selbst das Leiden, das sie ihren Mitmenschen zufügen, hilft ihren Opfern, spirituelle Werte zum Bewusstsein zu bringen. Der Philosoph Laurency sagt in seinem Buch "Das Wissen von der Realität" (S. 46 und 49): "Das Leben ist Freude, Glück und Seligkeit in den mentalen und allen höheren Welten. Leiden wird nur in den drei niederen Bereichen der physischen und emotionalen Welten angetroffen, und dann nur als schlechte Ernte nach schlechter Saat."

Auf gleiche Weise wie viele totalitäre Systeme in den vergangenen Jahrzehnten zusammengebrochen sind, werden totalitäre Systeme, die auf dem kapitalistischen Modell beruhen, ebenfalls zusammenbrechen. Die Menschen der Erde werden sich immer mehr der Manipulationen bewusst, die verwendet werden, um sie zu kontrollieren, wie sich dies durch die wachsende Stärke von Organisationen wie ATTAC zeigt (Association pour une Taxation des Transactions financières pour l'Aide aux Citoyens, Gesellschaft für eine Versteuerung von Finanztransaktionen, zur Hilfe der Bürger, <http://www.attac.org>), die die Spekulationspolitik heutiger politischer und wirtschaftlicher Systeme öffentlich anprangert.

Immer mehr Bürger der Erde verstehen, dass Einheit in Vielfalt und rechte menschliche Beziehungen die einzig echte Zukunft für die Menschheit darstellen und eine Hoffnung auf gemeinsames Glück. Tausende von Büchern und Artikeln werden von zahlreichen Gruppen und Organisationen geschrieben, in allen möglichen Sprachen, in allen Ländern. Wir sind froh, dass wir unseren Beitrag zu diesem Strom positiver und konstruktiver Information geben können. Wie unsere Freunde in der Ukraine in ihrem Appell bei ihrer Konferenz im letzten Juni erklärten: Lasst uns alle zusammenarbeiten, um eine Umgebung reiner Information auf unserem Planeten zu schaffen! Wir weiten diese Einladung auf all unsere Leser aus, um die Welle aktiven guten Willens auf unserem Planeten zu stärken und beizutragen, das Licht unserer globalen menschlichen Familie zu verbreiten, damit es Dunkelheit und Furcht, Hass und Unwissenheit beherrschen möge.

Die IPS-Gruppe in Genf

P.S. Dieser Rundbrief wurde Ende August geschrie-

ben, vor den tragischen Ereignissen von New York City und Washington, D.C. Wir haben ihn in keiner Weise geändert (ausser der Zufügung dieses PS), weil wir vom Fortschritt in rechten menschlichen Be-

ziehungen überzeugt bleiben. Dies ist der einzige Grund, warum die materialistischen Kräfte immer mehr die Welle von Gewalt und Furcht in der Welt eskalieren.

* * *

Warum ist die Erde in einem Krankheitszustand? Weil die Strahlen der Planeten nicht durch die vergiftete Aura hindurchdringen können. Zu was wird der Mensch degradiert, wenn er seinen Verkehr mit dem höchsten Bewusstsein einstellt und in die niedrigste Unwissenheit versinkt? Vom Raj-Planeten zum Mikrokosmos ist das Gesetz ein und dasselbe. Weil sie die Vergegenwärtigung der grossen Welten verloren haben, sind die Menschen vom Verständnis der Vollkommenheit abgeirrt. Die Welten sind für sie ein irrer Traum; und ihre Selbstvervollkommnung ist ein unnötiger und gefährlicher Zeitvertreib geworden. Während sie für den täglichen Arbeitslohn schufteten, hoffen die Menschen nur auf das Ende des Weges.

Die Religionen haben die Menschen durch ihre Verurteilungen in Furcht versetzt und sie des Wagemuts beraubt. Ein Mensch, der der Staatsreligion blind erlegen ist, ist wie ein Esel, der eine unbekannte Last trägt. Kann man eine Religion wie eine Polizeiverordnung annehmen? Kann man die Urteilsprüche von Fremden, die dafür bezahlt werden, dass sie mit dem Himmel in Verbindung stehen, gutgläubig annehmen?

Die Bedeutung des Yogis in Angelegenheiten einer Staatsreligion ist sehr gross. Furchtlos, prüfend, unermüdlich muss der Yogi der Menschheit helfen, sich an das Gesetz der Einheit zu erinnern. Wie ein vernichtendes Schwert blitzt der Gedanke des Yogis durch den Weltraum. Bereit, die Art und Weise der Verbindung zu ändern, bereit zu Errungenschaft, bereit für die Verurteilungen der Unwissenheit fordert der Yogi die Menschheit auf, die Ursache für wiederverkörperte Existenzen zu erwägen. Aus diesem Gedanken heraus wird sich die Qualität der Arbeit und des Verständnisses ändern. Wer möchte nicht tapfer wagen, wenn er die den Menschen innewohnenden Möglichkeiten erwägt? Gehört die Siegerkrone nicht dem, der die Menschheit Mut lehrt? Sonst werden die Köpfe der Menschen wie bei den Schweinen weiterhin beim Abfall der Erde verharren. (Agni Yoga, § 245)

* * *

GRUPPENMEDITATIONEN

VOLLMONDMEDITATIONEN

Stier -Vollmondmeditation mit der World Service Intergroup in Darjeeling, Indien
Zwillings-Vollmondmeditation (Weltinvokationstag) mit der Ankh-Stiftung in Kiev, Ukraine
Krebs-Vollmondmeditation mit der Arkanschul-Gruppe in Genf.

MITARBEITER-FRIEDENSMEDITATIONS-GRUPPE DER VEREINTEN NATIONEN

01.05.2001	Licht, Liebe, göttliches Leben durch die Engel und Erzengel	07.08.2001	Das Eine Leben strömt durch alle Geschöpfe
22.05.2001	Lebendig sein	14.08.2001	Kultur des Friedens und ewige Werte durch aktiven guten Willen - für einen Sinn von Universalität
17.07.2001	Das Licht der Seele in allen Lebensbereichen		Erwachen vollen Bewusstseins
24.07.01	Enthusiasmus - die Essenz spirituellen Lebens	28.08.2001	Im Jetzt leben
31.07.2001	Was erwarten wir von der Erde? Was erwartet die Erde von uns?		

* * *

GRUPPENTREFFEN UND AKTIVITÄTEN

4.-9. Mai 2001 - Versammlung der World Service Intergroup, Darjeeling, Indien

Der Zweck der WSI ist es, ein zentriertes, bewusstes und vorsätzliches Zwischengruppen-Bemühen zu schaffen, um speziell das In-Erscheinung-Treten der Hierarchie und die Wiederkunft Christi, des Weltlehrers zu unterstützen. Ihre Mitglieder sind Erziehungs- und Meditationsgruppen (einschliesslich des IPS) überall auf der Welt, die alle grossen spirituellen Lehren der Zeiten studieren und hochachten, insbesondere die moderneren Darlegungen durch

H.P. Blavatsky, Alice Bailey, Helena Roerich und anderen Lehrern der zeitlosen Weisheit.

Eines der fortlaufenden Projekte der WSI ist es, jedes Jahr an einem der fünf planetarischen Zentren (Genf, London, New York, Tokio und Darjeeling) ein Treffen und Meditations-Konklave abzuhalten. Dieses Jahr wurde das Treffen in Darjeeling abgehalten und es versammelten sich ungefähr 40 Vertreter von Gruppen verschiedener Länder. Die hauptsächlichsten während des Treffens ausgetauschten Ideen

wurden in der "Darjeeling-Erklärung" zusammengefasst, die man auf der WSI-Website (<http://www.synthesis.tc>) lesen kann. Auf Anfrage steht sie auch vom IPS Genf oder von einer der anderen teilnehmenden Gruppen zur Verfügung (auf Englisch und Spanisch). Sie richtet sich hauptsächlich an Leute mit einem esoterischen Hintergrund.

Ein weiteres WSI-Projekt ist eine Konferenz, die 2003 bei der Findhorn Foundation in Schottland abgehalten werden soll über das Thema: "Das menschliche Bewusstsein auf die Wiederkunft Christi, den Weltlehrer vorbereiten helfen". Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte das Center for Visionary Leadership, 3408 Wisconsin Avenue NW, Suite 200, Washington, DC 20016, U.S.A., Tel.: +1-301-320.23.91, E-mail: gordond@visionarylead.org, <http://www.visionarylead.org>.

Während unseres Aufenthalts in Darjeeling besuchten wir auch das Selbsthilfe-Zentrum der tibetischen Flüchtlinge, die dort ihre traditionellen Handarbeiten herstellen und verkaufen, wie Teppiche, Kleidung, Schuhe, Messingartikel und Möbel, alles wunderschön dekoriert. Die Adresse ihres Büros lautet Havelock Villa, 65 Gandhi Road, Darjeeling, India, Tel. +91-2346.

6. Mai 2001 - Eröffnungstag vom Alcor-Institut

Das Alcor-Institut ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Zweck es ist, eine gewisse Anzahl von Aktivitäten zu entwickeln, einschliesslich Seminare, Konferenzen und Publikationen, Forschungsgruppen zu bilden und einen auf der zeitlosen Weisheit und den Entdeckungen der modernen Wissenschaft basierenden Schulungskurs zu organisieren. Zwei der Mitglieder des IPS-Exekutiv Ausschusses, Rudolf Schneider und Alice Boainain-Schneider, nahmen an seiner Gründung teil, doch das IPS ist nicht bei den Aktivitäten des Alcor-Instituts engagiert.

Während des Inaugurationstags wurden die geplanten Aktivitäten des Instituts umrissen. Nach einer Begrüssungsansprache durch den Präsidenten, Roger Durand, Wissenschaftler ("Was ist das Alcor-Institut?") und einer Einführungs-Ansprache von Léon Weber, Psychosoziologe und Vizepräsident des Alcor-Instituts über "Welche Prinzipien können im Menschen gefunden werden, die es ihm ermöglichen, sich den Herausforderungen der heutigen Welt zu stellen?", wurden die Teilnehmer in vier Arbeitsgruppen aufgeteilt: Psychologie, Wissenschaft, Wirtschaft/Geschäftsleben und Erziehung. Am Nachmittag sprachen sieben Redner über "Die Gefahren und Gelegenheiten der Globalisierung", jeder aus der Perspektive einer der sieben Strahlen, und Marie-Agnès Frémont, Psychotherapeutin, koordinierte die verschiedenen Beiträge

Das Alcor-Institut publiziert einen Rundbrief (nur Französisch) und hat vier Forschungsgruppen eingerichtet, die sich in Frankreich oder in der Schweiz treffen werden, um ihre eigenen Aktivitätsprogramme zu entwickeln. Personen, die interessiert sind, daran teilzunehmen, sind eingeladen, die Moderatoren dieser Gruppen wie folgt zu kontaktieren:

Roger Durant, Forschungsgruppe über "Leben und Form", 28 bis, rue Emmanuel Chabrier, F-63170 AUBIERE, Frankreich, Tel.: +33-04.73.26.04.55 oder +33-04.92.23.54.65, Fax: +33-04.73.28.45.24, E-mail: rogerdurand@club-internet.fr ;

Léon Weber, Forschungsgruppe über "Innovative Bruderschaft". 34 Bd. de l'Hôpital, F-75005 Paris, Frankreich, Tel.: +33-01.43.37.50.84, E-mail: caronweber@compuserve.com ;

Marie-Agnès Frémont, Forschungsgruppe über die Sieben Strahlen, 15 rue Mathurin Brissonneau, F-44100 Nantes, Tel.: +33-02.40.73.14.71, Fax: 02.40.71.77.43, E-mail: matesfrem@wanadoo.fr ;

Cédric Dumas, Forschungsgruppe über Vitalenergie, 2, avenue de la Gare - bât B, F-74160 St-Julien-en-Genevois, Frankreich, Tel.: +33-04.50.49.42.72, E-mail: terra@club-internet.fr .

Weitere Informationen können auch von der Website: <http://institut.alcor.free.fr> erhalten werden. Der für dieses Jahr geplante Start des 5-Jahreskurses ist verschoben worden, bis genügend Nachfrage besteht, da er ein starkes Engagement seitens aller Teilnehmenden, Lehrer wie auch Studenten verlangt, um über eine Periode von 5 Jahren an monatlichen Wochenendtreffen teilzunehmen.

14. Mai 2001 - Arbeitsgruppe über IPS-Aktivitäten, "CONCERN", Kathmandu, Nepal

CONCERN Nepal, eine NRO, die für die Rechte von Kindern, insbesondere Strassenkindern und *Dalit* (unberühmbaren) Kindern arbeitet, lud Rudolf Schneider, Mitglied des IPS-Exekutivkomitees ein, die Ziele und Aktivitäten des Instituts einer Gruppe von Vertretern nepalesischer NROs in Kathmandu vorzustellen. Dies gab uns auch die Gelegenheit, viel über die Notlage der Strassenkinder in Nepal zu erfahren und über die Arbeit, die von Organisationen wie CONCERN Nepal geleistet wird, um ihnen zu helfen, ihre Rechte zu verteidigen und sie vor Ausbeutung zu schützen. Als Beilage senden wir ein Faltblatt über ihre Ziele und Aktivitäten.

Unsere Kontaktperson bei CONCERN Nepal ist Hr. Bijaya Sainju, Exekutiv-Koordinator. Hier ist die Adresse von CONCERN Nepal: Swoyambhu, G.P.O Box 4543, Kathmandu, Nepal, Tel.: +977-1-280754, Fax: +977-1-277033, E-mail: concern@mos.com.np.

19.-20. Mai 2001 - Seminar über Schüssler-Mineralstoffe und Antlitzdiagnose, Stiftung Einheit allen Lebens, Luzern, Schweiz

Dieses Seminar wurde von Dr. Kellenberger gegeben und von der Stiftung Einheit allen Lebens organisiert. Dr. Kellenberger ist Arzt, Homöopath und hat viele Jahre lang mit Dr. Schüsslers biochemischen Salzen gearbeitet und darüber gelehrt, sowie über Antlitzdiagnose, wie sie von Dr. Hickethier entwickelt wurde; neben Blütenmitteln und anderen therapeutischen Methoden wie Jin Shin Jitsu ("Finger-Mudras", eine Form von Akupressur). Seine Adresse lautet: Naturheilpraxis Kellenberger, Platz 234, CH-9428 Walzenhausen, Tel.: +41-071-888.57.92, Fax: +41-71-888.57.05, E-mail: info@naturprodukte.ch, <http://www.naturprodukte.ch>.

Während dieses Aufbau-Seminars wurde das beim

Einführungskurses erlangte Wissen vertieft, Gesichtsdia­gnose unter den Teilnehmenden praktiziert und Körperübungen wurden entsprechend den psychologischen und spirituellen Merkmalen eines jeden der zwölf Salze besprochen und praktiziert, um eine direkte Erfahrung des Wesens eines jeden Salzes zu vermitteln und um die notwendige Assimilation eines jeden Salzes zu fördern.

Die Stiftung Einheit allen Lebens organisiert Kurse und Seminare über mentale Farbtherapie, Dr. Schüssler-Salze und andere Heilmethoden in Luzern und Montagnola/Lugano. Die Adresse ist: Mettenwylstrasse 5, CH-6006 Luzern, Schweiz, Tel.: +41-41-420.05.88 (Luzern) und 091-994.71.47 (Montagnola), E-mail: foundeal@bluewin.ch.

26.-27. Mai 2001 - Jahreskonferenz der Arkanschule in Genf

Die Arkanschule bietet eine Schulung für Welt-Jüngerschaft in Form eines Korrespondenz-Kurses an, der die Prinzipien der zeitlosen Weisheit durch esoterische Meditation, Studium und Dienst als eine Lebensweise darlegt. Das Thema der diesjährigen Konferenz war: Die Neue Gruppe der Welt­diener: Das Gesetz der spirituellen Annäherung und das Prinzip der wesenhaften Göttlichkeit". Ihr Leitthema war: "Möge die Gruppe zu dem erwachen, was ganz an der Grenze der Verdichtung zum menschlichen Handeln, Leben und Umstände ist." Alle Sprecher befassten sich mit diesem Thema und die Arbeitsgruppen beschäftigten sich mit der Frage: "Welche Aspekte des Plans treten jetzt hervor?"

Der Text der Vorträge steht zur Verfügung auf Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch und Holländisch, von der Arkanschule, 1 rue de Varembe, Postfach 31, CH-1211 Genf 20, Schweiz, Tel.: +41-022-734.12.52, Fax: +41-022-740.09.11, <http://www.lucistrust.org>.

27. Mai bis 4. Juni 2001 - Gruppentreffen in der Ukraine

Wir wurden eingeladen, an der internationalen Konferenz "An der Schwelle der Neuen Welt: Neue Ansätze zu Erziehung und Gesundheit" teilzunehmen, die von der Ankh-Stiftung, the *Heart Summons* und dem Institut für Verwaltungsführung in Kiew organisiert wurde, mit der Teilnahme von Beamten der Ministerien für Erziehung, Wissenschaft und Gesundheit und vom UNDP. Während dieser Konferenz hielt Rudolf Schneider eine Rede über "Das IPS und internationale Kooperation" und leitete eine Vollmond-Meditation. Die Konferenz gab einen Appell heraus, gerichtet an alle Mitglieder der Gesellschaft, Arbeiter und leitende Angestellte in Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen, die im Bereich der Information aktiv sind, die Verantwortung für eine Heilung und Reinigung der Informations-Umwelt unseres Planeten zu übernehmen. Der Text dieses Appells ist auf Englisch und Russisch verfügbar und kann von der Ankh-Stiftung angefordert werden, Kontaktperson: Frau Svetlana Gavrilenko, E-mail: ankh@adam.kiev.ua. Das Ziel des Instituts für Verwaltungsführung (4, Dovnar-Zapolsky Strasse No 104, Kiew-116, 04116 Ukraine, Tel./Fax:

+38044-213.587, E-mail: iclnata@svitonline.com) ist es, die Entwicklung von demokratischen Institutionen und der Zivilgesellschaft in der Ukraine zu fördern, durch die Programme der Schule für Führer der Ukraine, Frauen-Führerschaft und Wahl der Ukraine in die Europäische Gemeinschaft

Die Vereinigung der spirituellen Wissenschaften und Bewegungen auf der Krim hält jedes Jahr eine Woche der spirituellen Einheit ab und lud uns ein, an diesem Festival eine Rede über "Das IPS und seine Aktivitäten in der gegenwärtigen Weltkrise" zu halten. Das Festival umfasst nicht nur Vorträge, sondern auch Konzerte, Kunstausstellungen und Theater und ist während der vergangenen 10 Jahre regelmäßig abgehalten worden. Wir hatten daher die Gelegenheit, Leute von vielen verschiedenen Horizonten zu treffen, wie den Direktor der Nationalen Taurida V.I. Vernardsky-Universität, Vertreter von spirituellen Gruppen auf der Krim, Künstler, Lehrer und Heiler, Mystiker und Wissenschaftler. Es ist erstaunlich, wie viele Gruppen in osteuropäischen Ländern aktiv sind, von denen die meisten darauf bedacht sind, mit gleichgesinnten Leuten und Organisationen in Westeuropa Kontakte herzustellen. Wir haben beschlossen, hier die Namen und Adressen derjenigen aufzuführen, die an uns während unseres Aufenthalts herantreten sind, sowie eine kurze Beschreibung ihrer Arbeit, in der Hoffnung, dass einige von Ihnen, den Lesern dieses Rundbriefs, daran interessiert sein mögen, mit diesen Freunden in der Ukraine zusammenzuarbeiten oder zumindest Ideen mit ihnen auszutauschen.

Programm Neuer Mensch, von Vorona J.S. - Anwendung von Naturheilkunde, biophysikalischer Synergokorrektur, um die Lebensqualität zu verbessern, Stress-Widerstandsfähigkeit und physiologische, berufliche, soziale, kreative und spirituelle Selbstverwirklichung zu steigern und Langlebigkeit zu vergrößern. Schulung von Fachpersonal in der Anwendung dieses naturheilkundlichen Systems. Kontaktadresse: Office 8, house no. 5, Salutnaya street, Kiev, Ukraine, Fax: +380-44-4424692, E-mail: sinergia@kiev.ua.

Kung-Fu-Vereinigung der Krim, "Drachen-Tiger"-Schule, Initiator des Projekts "Himmelsstadt", einem Architektur- und Landschaftsprojekt, um die verlorene Harmonie zwischen Mensch und Natur in Form eines Erziehungssystems und einer Gemeinschaft wiederherzustellen. Kontakt: Herr Valery Marshin, Stadionnaia St. 1a, Perevalnoe, Simferopol 334132, Republik Krim, Ukraine - C.I.S., Tel.: +380 652 368-588 (Perevalnoe), E-mail: club_@ukrpost.net.

Musikschule "Harmonie" - Lehren von Musik und Spiritualität. Kontaktperson: Herr Vladimir Amatuni, c/o AMTEK, Ushinskogo street 2/46, 333000 Simferopol, Krim, Ukraine, Tel.: +380-652-27.36.71, E-mail: amtek@cris.crimea.ua.

Zhytomyr Schule der zeitlosen Weisheit - Entwicklung eines esoterischen Studienprogramms für Erwachsene und spirituelle Erziehung für Kinder in der Region von Zhytomyr. Kontakt: Frau Natalia P. Da-

vydova, 1 Peremoga Street, flat 49, 10000 Zhytomyr, Ukraine, Tel.: +380-412-376069 oder 203970, E-mail: oksana@orta.com.ua.

Zentrum für spirituelle Einheit "TERRA", mit Kultur- und Erziehungsaktivitäten (Seminaren, Ausstellungen, Konzerten, Bioenergie-Kursen), wissenschaftlicher Forschung (Untersuchung von Kraftorten und paranormalen Zonen, neuen Energien und Torsionsfeldern) und Publikationen. Kontaktadresse: <http://www.terra-goh.boom.ru> (Englisch und Russisch), <http://terra-nam-narod.ru>, E-mail: terra_crimea@yahoo.com, Tel.: +380-652.269.444

Projekt "Neue Welt", Gesellschaft der Krim für bio-energetischen und Informationsaustausch in der Natur, Projektmanager S.G. Binat, Tel. +380-652-2 54 29 (Büro), Tel. +380-652-48 96 72 (Haus). Projekt, um eine spirituell-orientierte Infrastruktur zu schaffen einschliesslich: Gesundheitsfürsorge und Training in gesunder Lebensweise für Kinder, Erwachsene und Familien; Erziehung von der Vorschule bis zur höheren Schule, einschliesslich Moralpsychologie, physische Entwicklung, Selbstregulierung, Ethik, Ästhetik, gute Umgangsformen und Fremdsprachen, Kurse für Eltern einschliesslich Familien- und Kinderpsychologie, Meditation, Selbstregulierung, Künste und wissenschaftliche Forschung in energetische Medizin, Ökologie und Landwirtschaft.

Kinderclub "Freundlichkeit", für physische, psychologische und spirituelle Entwicklung durch die Praxis von Künsten und Sport, basierend auf menschlichen Werten. Kontakt: Dr. Anatoly Turansky, Polesskaya 2, Kiev, Ukraine, Tel.: +380-445-67.99.85 oder +380-45-67.99.98, E-mail: terra2001@userlink.ru.

Mission Nartex-Projekt. Wiederherstellung der spirituellen Einheit der Menschheit, Förderung von Weltbürgerschaft, Entwicklung von integraler Medizin und umweltfreundlichen Technologien, Forschung bezüglich Energieinformationsprozesse in Biosystemen. Der Begründer des Projekts, Dr. Konstantin G. Zadorozhnikov, ist ein Homöopath und Arzt für Yumeiho-Therapie, einer Form von Physiotherapie, die auf traditionellen chinesischen und japanischen medizinischen Systemen beruht. Dr. Zadorozhnikov hat auch eine Methode von Energie-Informationskorrekturen des Zustands von Biosystemen patentiert. Seine Adresse ist: Pr. Oktyabrskoi revolutsii, 25, 87, Sebastopol, Ukraine 99057, Tel.: +380-602-42.64.14, E-mail: nartex@newmail.net. Information in verschiedenen Sprachen über die Yumeiho-Therapie steht auf der Website zur Verfügung und <http://www.yumeiho.co.jp/ymheng.htm> (in Englisch, Esperanto und anderen Sprachen).

Kreative Gruppe "Feuerwerke". Diese Gruppe bezweckt, Kinder und Jugendliche zu vereinen durch kreative Aktivitäten auf der Grundlage von spirituellen Werten und den Idealen von Liebe, Güte und der Einheit der Menschheit. Sie existiert bereits seit 5 Jahren und hat eine Aufführung produziert, "Das Mysterium des Schneekönigs", mit der Teilnahme

von Kindern und Erwachsenen, einschliesslich Theater, Zirkus und Tanz. Sie sucht Kontakt mit ähnlichen Gruppen. Ihre Kontaktperson ist Frau Tiana Burceva, E-mail: vasya@mk.rel.com.

Die Internationale Union der Akademien benutzt den systemischen Ansatz, um dem spirituellen Niedergang der Menschheit vorzubeugen. Sie hat Mitglieder in Russland, der Ukraine, Belarus, Italien und Schweden. In Russland wird sie vertreten von der russischen Nationalen Akademie für Management, intersystemische Prognose und Kardinalpsychologie, prospect Shokalskogo 29, building 2, office 87, 129221 Moskau, Russland, Tel.: +7-095-154.5180, Tel./Fax +7-095-468.95.36, E-mail: iam-Green@mail.ru.

28. Juni 2001 - Treffen über Praktische Spiritualität, IPS Genf

Das IPS organisierte einen informellen Meinungsaustausch mit Herrn Del Pe im Genfer Internationalen Konferenzzentrum. Herr Del Pe ist ein erfolgreicher Geschäftsmann, Ingenieur und Kampfsport-Lehrer. Er hat auch ein intensives Training von grossen spirituellen Weisen erhalten und hat das Können als ein Meister spiritueller Wissenschaften und alternativer Gesundheitssysteme erlangt. Bei seinen Studenten auch als Meister Del Pe bekannt, hat er mitgeholfen, Organisationen und Stiftungen in New York, Texas, Indien, den Philippinen, Süd- und Zentralamerika zu errichten und hat mehr als 18.000 Personen in verschiedenen Arten von spirituellen und erfolgsorientierten Seminaren gelehrt. Er publiziert eine vierteljährliche Zeitschrift *Vom planetarischen Herzen™* für Leser weltweit und hat das MDP Körpertherapie- und innere Kraftentwicklungsprogramm™ geschaffen sowie ein Video für innere Entwicklung und die CD *MDP Innere Erneuerungs-Meditation™* u.a.

Aufgrund eines Flugplan-Problems konnte Herr Del Pe nicht rechtzeitig zu dem Treffen kommen. Er wurde von einem seiner Mitarbeiter, Dr. Antoine François vertreten, der das Werk von ESOCEN, der von Herrn Del Pe gegründeten Gesellschaft und einige grundlegende Elemente der Lehren vorstellte, die von Herrn Del Pe über die zeitlose Weisheit und Energiewissenschaften gegeben wurden. Eine der Zwecke von ESOCEN ist es, die Wahrheit der zeitlosen Weisheit wissenschaftlich darzustellen und praktische Techniken anzubieten, um Menschen zu helfen, die Herausforderungen und Schwierigkeiten der modernen Zeit zu bewältigen und ihnen beizustehen, ihren Daseinszweck zu finden und ein gesünderes, ausgewogeneres und erfülltes Leben zu führen. Die Adresse von ESOCEN ist: 25301 Borough Park Drive, Suite 200, The Woodlands, Texas 77380, USA, Tel. +1-281-292-0272. In Frankreich, Dr. Antoine François, antfran@club-internet.fr, <http://www.esocen.com>.

Nach der Präsentation übten wir die von Herrn Del Pe entwickelte Innere Erneuerungs-Meditation. Eine 40-minütige Meditation, die dazu bestimmt ist, den physischen, emotionalen und mentalen Körper von negativen Energien zu reinigen und die 7 Chakren

wiederzubeleben. Diese Meditationsrichtlinie ist auf CD erhältlich.

28.-29. Juni 2001 - Seminar über "Erleichterung der Vergangenheit, Transformation der Gegenwart und Dynamisieren der Zukunft" mit Herrn Del Pe, Lausanne, Schweiz

Die Vereinigung "Arca Santé" in Lausanne organisierte dieses Seminar, während dem wir das menschliche Energiesystem studierten, ein Training begannen, subtile Energien zu spüren, unsere eigenen Energien zu nutzen, um uns und anderen Erleichterung zu bringen, die vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Aspekte zu erkennen, die unsere Gesundheit beeinflussen. Wir untersuchten auch verschiedene energetische und spirituelle Ursachen von Krankheit und lernten ein paar einfache spirituelle Methoden, um unser ganzes Wesen zu harmonisieren, seine Energien zu reinigen, die inneren Fähigkeiten, die unseren Chakren entsprechen, zu revitalisieren und zu entfalten.

Arca Santé (avenue Vinet 19, CH-1004 Lausanne, Tel.: +41-021-648.11.01, Fax +41-021-648.11.02, E-mail: info@arca.ch, <http://www.arca.ch>) bietet Kurse und Seminare über alternative Medizinformen und Persönlichkeitsentwicklung an sowie private Beratungen.

17. Juli 2001 - Seminar über "Befähigte Entwicklung", Weltbank-Gruppe, Genf

Dieses Seminar war Teil der Serie von "Ideenaustausch über Entwicklung", organisiert von der Weltbank-Gruppe in Genf. Der Sprecher war Herr Mats Karlsson, Vizepräsident für Aussenangelegenheiten und UNO-Angelegenheiten bei der Weltbank. Die Idee, Menschen zu befähigen, ihnen zu gestatten, die Entscheidungen zu treffen, die ihr eigenes Leben beeinflussen, fasst Fuss beim Weltbank-Establishment. Während dieses Seminars anerkannte der Sprecher, dass viele Fehler gemacht worden sind, hauptsächlich wegen einem Mangel an Kooperation mit den lokalen Leuten. Menschenrechte, Entwicklungsethik, Verantwortlichkeit, Landreform, neue Formen der Organisation wie Netzwerke, Erziehung, globale Behördenethik und Ethik in den Medien sind entscheidend für Entwicklung. Korruption und Verschuldung sind höher in Ländern ohne individuelle Freiheiten und Rechte der Äusserung, Teilhaben und Organisation.

21. Juli 2001 - Rettungsboot-Aktion, Freunde der Erde Europa, Bonn, Deutschland.

Während der Weltklima-Gespräche kamen ungefähr 2000 Leute zusammen, um ein 30 m langes Rettungsboot für das Weltklima zu bauen, indem sie ihre Botschaften an die Weltführer auf Holzplanken von überall auf der Welt herbeibrachten. Das Boot wurde durch die Stadt getragen und vor dem Maritim-Hotel, dem Sitz der Konferenz, aufgestellt.

Freunde der Erde Europa ist der europäische Zweig von Freunden der Erde International. Es ist ein Netzwerk von 31 unabhängigen nationalen Umweltorganisationen in 30 europäischen Ländern und das grösste Umweltnetzwerk in Europa, das auf der

Basis-Ebene arbeitet. Hier ist seine Kontaktadresse für Europa: Freunde der Erde Europa, 29, rue Blanche, B-1060 Brüssel, Belgien, Tel: +32.2.5420180, Fax: +32.2.5375596, E-mail: info@foeeurope.org, <http://www.foeeurope.org>, und die Adresse von **Freunde der Erde International, Sekretariat** Postfach 19199, 1000 GD Amsterdam, Niederlande, Tel.: +31.20.6221369, Fax: +31.20.6392181, E-mail:foei@foei.org.

26. Juli 2001 - Feier anlässlich des Internationalen Tages der Urvölker der Welt, Vereinte Nationen, Genf

Diese Feier für die Urvölker der Welt wurde im Ariana-Park, beim UNO-Hauptquartier in Genf abgehalten und umfasste kulturelle Darbietungen von Urvölkern der ganzen Welt. Herr Vladimir Petrovsky, Generaldirektor des UNO-Büros in Genf, sprach zu den Teilnehmenden. Normalerweise wird der Internationale Tag der Urvölker der Welt am 9. August gefeiert. Dieses Jahr wurde die Feier vorverlegt, um die Anwesenheit von Vertretern der Urvölker aus allen Regionen der Welt zu nutzen, die nach Genf gekommen waren, um am Jahrestreffen der Arbeitsgruppe Urvölker bei den Vereinten Nationen teilzunehmen. Am Abend versammelte eine mehr informelle Party einige hundert Menschen zum Grillen am See.

8. August 2001 - Videopräsentation über "Auf Werten basierende Erziehung - für eine Prävention und Heilung von Rassismus", "Gelebte Werte: ein Erziehungsprogramm", Genf

Die Brahma Kumaris Spirituelle Welt-Universität, Genfer Zweig, organisierte diese Video-Präsentation, die sich auf "Gelebte Werte - ein Erziehungsprogramm" in Indien, Grossbritannien, Kuwait, Mauritius, Südafrika und Kenia, konzentrierte, insbesondere auf die Lehrer- und Eltern-Trainingsaspekte des Programms. Dieses umfasst nicht nur Lehren vom Äusseren her, sondern auch das Erbauen von gelebten Werten vom Inneren her. Menschenrechte und gelebte Werte sind eng miteinander verbunden.

„Gelebte Werte: ein Erziehungsprogramm“ ist eine Partnerschaft zwischen Erziehern auf der ganzen Welt. Es wird von der UNESCO unterstützt und vom spanischen Komitee der UNICEF gesponsert sowie von der Planet Society (Unesco) und der Brahma Kumaris, mit Beratung von der Erziehungsgruppe der UNICEF (New York). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website: <http://www.livingvalues.net>. (auf Englisch, Französisch, Spanisch und Chinesisch), mit Adressen von nationalen Mitgliedern in vielen Ländern, oder kontaktieren Sie das internationale Koordinationsbüro, Frau Gayatri Naraine, 866 U.N. Plaza, Suite 436, New York 10017, USA, Fax: +1-212-504.2798, E-mail: lv@livingvalues.net.

9.-10. August 2001 - Treffen des NRO-Erziehungs-Ausschusses, Genf

Während des zweiten Treffens des Vorbereitungskomitees für die Weltkonferenz gegen Rassismus (WCAR), bildete eine Gruppe von NROs ein Netz-

werk über Erziehung und setzte einen Erziehungs-Ausschuss ein. Während des dritten Vorbereitungskomitees in Genf hielt diese Gruppe täglich Treffen ab und bildete Arbeitsgruppen, um an Vorschlägen für die Deklaration und den Handlungsplan des NRO-Forums zu arbeiten, das in Durban stattfinden wird, parallel zur WCAR, und um eine mündliche Erklärung im Namen des Erziehungsausschusses für die Regierungskonferenz auszuarbeiten. Erziehung ist der Schlüssel für die Förderung des Re-

spekts von Harmonie in der Vielfalt von Gesellschaften. Alle in Erziehung engagierten Organisationen sind eingeladen, ihre Anstrengungen zu vereinen, um eine Wirkung sowohl während der Konferenz in Durban als auch in Zukunft zu haben. Der Sprecher des Erziehungs-Ausschusses ist Herr Werner Peter Luedemann, Internationale Gesellschaft für menschliche Werte, E-mail: IntAOLEurope.Luedemann@t-online.de.

* * *

BEILAGEN

Gruppenaktivitätenvorausschau

Weltfeiertage 2002

Faltblatt "CONCERN" Nepal

" Meditationsinitiative: Tage und Jahre der Vereinten Nationen "